

26.10.2006

Kulturgenuss pur im Stift Admont

Tag der offenen Tür am Nationalfeiertag in Bibliothek & Museum

ADMONT. Tausende Besucher begaben sich am Nationalfeiertag mitten ins Paradies. Im Stift Admont waren neben einem Tag der offenen Tür ein grandioses Konzert mit Friedrich Kleinhapl und Andreas Woyke geboten. Ein spezielles Zuckerl gab es in der Stiftskirche: Die berühmte Weihnachtskrippe wurde ausnahmsweise für diesen Tag geöffnet.

Ein Prachtwetter, wie man es nicht besser bestellen hätte können. So begaben sich viele Familien und Ausflügler auf die Reise ins Paradies und haben sich mitten im Stift Admont getroffen. Kein Zufall, denn die Bibliothek & das Museum waren am Nationalfeiertag bei kostenlosem Eintritt zu besichtigen. Die Kinder wurden gleich im Foyer in der Museumswerkstatt herzlich begrüßt, wo sie den ganzen Tag kreativ mit Malen und Basteln beschäftigt waren. Neben dem Kinderprogramm wurden Führungen durch die Sonderausstellung Paradies und die weltweit größte Klosterbibliothek angeboten.

Speziell für die Besucher am Tag der offenen Tür führte P. Winfried Schwab durch die neugotische Stiftskirche und öffnete ausnahmsweise auch die Admonter Weihnachtskrippe, das Meisterwerk des barocken Bildhauers Josef Stammel. Bei der Kirchenführung erklärte P. Winfried den Besuchern auch die prachtvollen Wandteppiche des Textilkünstlers Frater Benno Haan, der in jahrelanger Arbeit unzählige Farben dort verarbeitet hat.

Das Saisonabschlussfest klang bei einem musikalischen Genuss mit Friedrich Kleinhapl und Andreas Woyke im Kleinen Festsaal aus. Wer am Nationalfeiertag keine Zeit für das Paradies hatte, kann die Bibliothek & das Museum noch bis einschließlich 5. November 2006 täglich von 10 – 17 Uhr besichtigen. Außerhalb der Saison auf Anfrage.

www.stiftadmont.at